



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 8: Psychologie** am **Campus Landau** ist zum 01.10.2019

eine Professur (W3) für Diagnostik und Differentielle Psychologie

zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

Der Stelleninhaber bzw. die Stelleninhaberin vertritt die Fächer der Psychologischen Diagnostik und der Differentiellen Psychologie in Forschung und Lehre. Die Lehraufgaben ergeben sich aus den Curricula des Bachelor- und des Masterstudiengangs Psychologie am Campus Landau und liegen schwerpunktmäßig in der Diagnostik. Die Professur ist der Arbeitseinheit Diagnostik, Differentielle und Persönlichkeitspsychologie, Methodik und Evaluation zugeordnet. Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll in der Forschung durch internationale Publikationen und Drittmittelerfolge hervorragend ausgewiesen sein. Erwünscht ist die Anschlussfähigkeit an die in der Arbeitseinheit, im Fachbereich und in der Universität vertretenen Forschungsinteressen. Zu den Aufgaben gehört darüber hinaus die kollegiale Leitung (gemeinsam mit Prof. Dr. Tanja Lischetzke) des Zentrums für Methoden, Diagnostik und Evaluation. Erwartet wird außerdem eine besondere pädagogische Eignung, die gesondert nachzuweisen ist (z. B. durch positive Lehrevaluationen).

Einstellungsvoraussetzungen:

Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen des Hochschulgesetzes (HochSchG) des Landes Rheinland-Pfalz. Vorausgesetzt werden ein erfolgreich abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium im Fach Psychologie an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule, eine qualifizierte Promotion, pädagogische Eignung sowie zusätzliche herausragende wissenschaftliche Leistungen (§ 49 Abs. 2 HochSchG).

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Koblenz-Landau vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten deshalb eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) **bis zum 19.10.2018** unter Angabe der **Kennziffer 103/2018** an das **Personalreferat der Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt, Rhabanusstr. 3, 55118 Mainz**. Elektronische Bewerbungen sind nicht erwünscht.

www.uni-ko-ld.de/karriere